



Laurent Gautier (Univ. Bourgogne Franche Comté, Dijon – TIL EA 4182)

Günter Schmale (Univ. Jean Moulin Lyon 3 – CEL EA 1663)

## Zur Verwendung von Metaphern in Fachdiskursen des Deutschen

### 5. Arbeitstagung der *Groupe de Recherche et d'Étude en Allemande de Spécialité (GERALS)*

Organisiert vom *Centre Interlangues Texte Image Langage* der Universität Bourgogne und dem *Centre d'Études Linguistiques (EA 1663)* der Universität Jean Moulin Lyon 3

Schon 1934 weist Karl Bühler auf die Tatsache hin, dass Metaphern in der Sprache allgegenwärtig sind: „*Wer die sprachliche Erscheinung, die man Metapher zu nennen pflegt, einmal anfängt zu beachten, dem erscheint die menschliche Rede bald ebenso aufgebaut aus Metaphern wie der Schwarzwald aus Bäumen.*“ (Bühler 1934: 342). Lakoff (1993) behauptet sogar, dass viele Sachverhalte allein vermittels von Metaphern ausdrückbar sind: „*Much subject matter, from the most mundane to the most abstruse scientific theories, can only be comprehended via metaphor.*“ (id.: 47) Im Anschluss an Lakoff/Johnson (2000) betont auch der Hauptvertreter der systematischen Metaphernanalyse in Deutschland, Rudolf Schmitt, dass sowohl Alltags- als auch Wissenschaftssprache von Metaphern durchdrungen sind (vgl. z.B. Schmitt 2000: 2). So ist es kaum überraschend, dass man bei einer Google-Suche des Begriffes „Metaphern in der Fachsprache“ unmittelbar 2800 Treffer erzielt und Arbeiten über Metaphern in der Informatik, Didaktik, Börsenfachsprache, in Autofachzeitschriften, zur Bezeichnung von Bargeld, der Rechtssprache, des Fußballs, der Betriebswirtschaft, der Chemie, der Politik, in der Medizin, der Logistik usw. usf. findet.

Auch wenn diese Forschungen häufig noch terminologisch orientiert sind (vgl. z. B. Rossi 2016), richten FachspracherforscherInnen ihre Arbeiten in zunehmendem Maße diskursiv aus, wie bspw. Catherine Resche und Fanny Domenech ihre Arbeitstagung zu *La fonction argumentative de la métaphore dans les discours spécialisés* (am 17./18.5.17 in Paris). Dem aktuellen Forschungstrend folgend, der Fachtexte bzw. –diskurse nicht mehr isoliert betrachtet, sondern auch Fachakteure – sprich: Experten – und Fachkulturen<sup>1</sup> als Analysegrößen in die Überlegungen mit einbezieht, steht insbesondere die Rolle von Metaphern für die Konstitution und die sowohl fachinterne als auch fachexterne Vermittlung fachspezifischer Inhalte im Mittelpunkt. In diskursiv angelegten Arbeiten erweist sich zum Beispiel der (Fach-)Textmusterbegriff als sehr geeigneter Bezugsrahmen, da Metaphern an der Schnittstelle zwischen der inhaltlich-propositionalen und der stilistisch-formulativen Ebene stehen, dies im Einklang mit dem Lakoffschen Paradigmenwechsel von der Rhetorik zur Kognition (Gautier 2012). Parallel dazu werden spätestens seit Goatlys bahnbrechendem Werk (Goatly 1997) auch die kommunikativen Funktionen von Metaphern in abstrakt-wissenschaftlichen, theoriebildenden Texten analysiert, die auf drei Grundtypen zurückgeführt werden können: interpersonelle, textuelle und ideelle Funktionen. Aus multimedialer Perspektive beschäftigt sich Schmale (2016) mit Form und Funktion von Metaphern in Printwerbungen,

<sup>1</sup> Dies kommt u.a. in der heute allgemein akzeptierten frz. Bezeichnung *Langues et Cultures de Spécialité* besonders deutlich zum Ausdruck.

insbesondere der Rolle des materiellen Bildes, aus pragmatischer Perspektive, d. h. der für den Betrachter erkennbaren Beziehung zwischen Ausgangs- und Zielbereich.<sup>2</sup>

Die für den 27. Oktober an der Universität Lyon 3 (Manufacture des Tabacs) geplante Arbeitstagung hat diskursive und kommunikative Aspekte der Metaphernverwendung in deutschen fachsprachlichen Texten zum Thema. Diese können schriftlicher oder mündlicher Natur sein und können aus den unterschiedlichsten Gebieten stammen.

Die Beiträge zur Arbeitstagung sollen im Anschluss zügig in den Cahiers du CEL<sup>3</sup> online veröffentlicht werden. Es wird keine Anmeldegebühr erhoben, dafür kann allerdings nur das Mittagessen und eine Kaffeepause übernommen werden. Die Tagung wird in der Manufacture des Tabacs, Sitz der Universität Jean Moulin Lyon 3 stattfinden.

Bei Interesse bitten wir darum, bis spätestens 1. September 2017 einen Arbeitstitel sowie ein aussagekräftiges Abstract von maximal 500 Wörtern mit bio-bibliographischen Angaben an [laurent.gautier@u-bourgogne.fr](mailto:laurent.gautier@u-bourgogne.fr) und [gunter.schmale@univ-lyon3.fr](mailto:gunter.schmale@univ-lyon3.fr) zu senden.

### Ausgewählte Literaturhinweise

- Buehler, Karl, 1934. *Sprachtheorie: Die Darstellungsfunktion der Sprache*. Jena: Gustav Fischer.
- Gautier, Laurent, (2012). Zur wissenskonstitutiven Rolle von Metaphern in Fachdiskursen. Präsentation Powerpoint auf einem Celiso-Workshop an der Universität Paris-Sorbonne, am 15. Juni 2012. Online zugänglich unter: [https://www.academia.edu/2078439/Zur\\_wissenskonstitutiven\\_Rolle\\_von\\_Metaphern\\_in\\_Fachdiskursen](https://www.academia.edu/2078439/Zur_wissenskonstitutiven_Rolle_von_Metaphern_in_Fachdiskursen) (letzter Zugriff: 13.06.2017).
- Goatly, Andrew (1997). *The Language of Metaphors*. London ; New York: Routledge.
- Lakoff, George, 1993. The Contemporary Theory of Metaphor. In: Ortony, Andrew (ed.): *Metaphor and Thought. 2nd edition*. Cambridge: CUP. Zitiert nach URL: <http://terpconnect.umd.edu/~israel/lakoff-ConTheorMetaphor.pdf>, 54pp.
- Lakoff, George/Johnson, Mark, 2007 (2000). *Leben in Metaphern: Konstruktion und Gebrauch von Sprachbildern*. Heidelberg: Carl Auer Verlag.
- Rossi, Micaela, 2016. Pour une typologie des avatars métaphoriques dans les terminologies spécialisées. In: *Langue Française* 189 (2016), 87-102.
- Schmale, Günter, 2015. Le rôle de l'image matérielle dans l'actualisation du sens métaphorique des expressions idiomatiques, in : *Les avatars de la métaphore, Publifarum* 23, 18pp. URL : [http://publifarum.farum.it/ezine\\_pdf.php?art\\_id=321](http://publifarum.farum.it/ezine_pdf.php?art_id=321) (25/11/2016).
- Schmale, Günter, i. V. Medizinischer Diskurs im Krankenhausalltag – Verfahren der Verwendung von Fachbegriffen. In: ders. (Hrsg.): *Néologie, corpus, méthodes d'analyse – Etudes et recherches en langue de spécialité*. Saarbrücken: htw (SSLF).
- Schmitt, Rudolf, 2000. Metaphernanalyse und helfende Interaktion. In: *psychomed – Zeitschrift für Psychologie und Medizin* 12/3, 165-170.

---

<sup>2</sup> Auch das in Schmale (i. V.) behandelte medizinische Fachvokabular ist teilweise metaphorisch, z. B. *in die Gänge kommen, unterm Messer liegen*.

<sup>3</sup> Einer der Publikationen des Centre d'Etudes Linguistiques (EA 1663), das die Tagung gemeinsam mit dem Centre Interlangues Texte Image Langage (EA4182) der Université de Bourgogne und dem GERALS ko-organisiert.